

NEU: Die Zukunft der Suchtselbsthilfe beginnt mit uns – jetzt!

Wochenendseminar für Menschen in der Suchtselbsthilfe

Die Suchtselbsthilfe befindet sich im Wandel. Bewährte Strukturen und Erfahrungen treffen auf neue Herausforderungen, veränderte Lebenswelten und nachfolgende Generationen. Was soll erhalten bleiben? Worauf können wir nicht verzichten? Was gilt es loszulassen, um Neues entstehen zu lassen?

In diesem Wochenendseminar werfen wir einen wertschätzenden Blick auf die Übergangsphase zwischen Tradition und Zukunft. Wir beschäftigen uns mit Wünschen und Sorgen, mit Veränderungen, die verunsichern oder kränken können, und mit den Chancen, die Diversität und neue Perspektiven bieten.

Ein besonderer Fokus liegt auf der sogenannten Sober-Bewegung. Ist sie eine Verharmlosung suchtbezogener Problemlagen oder eröffnet sie neue Möglichkeiten, Abstinenz gesellschaftlich sichtbar und attraktiv zu machen? Welche Impulse kann sie für die Zukunft der Suchtselbsthilfe geben?

Gemeinsam wollen wir Ideen entwickeln, wie eine lebendige, offene und zukunftsorientierte Suchtselbsthilfe aussehen kann – denn ihre Zukunft beginnt mit uns, hier und jetzt.

Hinweis: Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Seminarzeiten an beiden Tagen:

- 1. Tag: 09:30 - 18:30 Uhr
- 2. Tag 09:00 - 14:00 Uhr

Zielgruppe:

Für alle, die Selbsthilfegruppen bewusster wahrnehmen, konstruktiv mitgestalten und die Kraft von Gedanken und Gruppenprozessen besser verstehen möchten.

Nummer

31827-013

Datum

11.12.2027

12.12.2027

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Angelika Schels-Bernards

Referentin Sucht- und AIDS-Hilfe DiCV Köln

Andrea Groß-Reuter

Suchttherapeutin

Supervisorin (DGSv)

Systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin (DGSF)

Teilnehmende (max.)

15

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

95.00 €

Normaler Preis für Externe

95.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

1.00

Ansprechpartner/in

Angelika Schels-Bernards

Verpflegung

Übernachtung und Vollverpflegung

Unterrichtsstunden

16